

**Antrag / Schlussabrechnung für Miet- und Genossenschaftswohnungen
im Rahmen des Innenstadtstabilisierungsprogramms – ISSP**

**Formblatt
ThürBau I b**

zentraler Thüringer Formularpool

**Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 320
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar**

1

Ort, Datum

Seite 1 bis 5 in einfacher Ausfertigung
Seite 6 in zweifacher Ausfertigung

Randnummern: Siehe „Erläuterungen“ zum Formblatt

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder die weißen Felder ausfüllen!

Bewilligungsbescheid-Nummer

Projektnummer der Thüringer Aufbaubank

Antrag oder

Schlussabrechnung

2

1. Angaben über Bauherr, Betreuer und Planfertiger

Bauherr	Name, Firmenbezeichnung	
	Anschrift	Telefon
Betreuer	Name	
	Anschrift	Telefon
Planfertiger	Name, Beruf	
	Anschrift	Telefon

3

2. Beantragt / bewilligt wird

	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> ein Baudarlehen		
<input type="checkbox"/> ein Tilgungszuschuss – Barrierefreiheit		
<input type="checkbox"/> ein Tilgungszuschuss – Energieeffizienz		
<input type="checkbox"/> ein Tilgungszuschuss – Verlängerung Belegungsbindung		

4

3. Angaben über das Baugrundstück

Lage (PLZ, Gemeinde, Ortsteil, Straße, Haus-Nr., Stockwerk)		Größe in m²
<input type="checkbox"/> Grundbuch	<input type="checkbox"/> Erbbaugrundbuch	<input type="checkbox"/> Wohnungsgrundbuch
Gemarkung		Blatt
Das Grundstück ist schon Eigentum des Bauherrn		Flur-Nr. / Flurstück-Nr.
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Der Kaufvertrag <input type="checkbox"/> Der Erbbaurechtsvertrag <input type="checkbox"/> wurde <input type="checkbox"/> wird abgeschlossen	
Erbbaurechtsgeber		
Erbbaurechtsvertrag vom	Datum	Dauer des Erbbaurechts
		Jahre

4. Angaben über das Bauvorhaben

Bauerrichtung in <input type="checkbox"/> konventioneller Bauweise <input type="checkbox"/> Fertigbauweise		Der Wohnraum wird / wurde geschaffen durch: <input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Ausbau und Erweiterung	
Bezugsfertigkeit der Wohnungen: Datum:		Die Baugenehmigung bzw. baurechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens nach § 62 ThürBO	
Nr. _____	_____	<input type="checkbox"/> liegt vor	Datum _____ Aktenzeichen _____
Nr. _____	_____	<input type="checkbox"/> liegt nicht vor	
Nr. _____	_____	<input type="checkbox"/> Baugenehmigung wurde in Aussicht gestellt zum	Datum _____
Fertigstellung am	Datum _____	Baubeginn am	Datum _____

5. Beschreibung des Gebäudes

5.1 Neuzuschaffende Wohnungen		m ²	m ²	5
5.1.1 _____ geförderte Wohnungen mit einer Gesamtfläche von		_____	_____	
		Anzahl	m ²	
5.1.1.1 davon sonstige Wohnungen		_____	_____	
barrierefreie Wohnungen		_____	_____	
behindertengerechte Wohnungen		_____	_____	
5.1.2 _____ nicht geförderte Wohnungen mit insgesamt		_____	_____	
5.1.3 Summe Wohnfläche (Nr. 5.1.1 plus 5.1.2)		_____	_____	
5.1.4 Flächen der Gewerberäume / Räume für landwirtschaftliche Nutzung		_____	_____	
5.1.5 Gesamtnutzfläche		_____	_____	
5.1.6 Anteile der Gewerberäume an der Gesamtnutzfläche		_____ v.H.	_____ v.H.	6
5.1.7 Anzahl Stellplätze für geförderte Wohnungen davon in der Tiefgarage		_____	_____	
5.2 Vorhandene Wohnungen, Garagen und Geschäftsräume (Zahl und m ² nach gesonderter Aufstellung)		_____ m ²	_____ m ²	7

6. Gesamtkosten

6.1 Kosten des Baugrundstücks	EUR	EUR	8
6.1.1 Wert des Baugrundstücks	_____	_____	
6.1.2 Erwerbskosten	_____	_____	
6.1.3 Erschließungskosten	_____	_____	
6.2 Baukosten			
6.2.1 Bauwerkskosten (ohne 6.2.2)	_____	_____	9
6.2.2 Wert der verwendeten Gebäudeteile (Um- und Ausbau)	_____	_____	
6.2.3 Außenanlagen	_____	_____	
6.2.4 Baunebenkosten	_____	_____	
6.2.5 Sonstige Kosten	_____	_____	
Summe (6.1.1 bis 6.2.5)	_____	_____	

7. Weitere Angaben

7.1 Tilgungszuschuss Energieeffizienz
Unterschreitung der EnEV um 40% <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

7.2	Kosten zur Verbesserung der Energieeffizienz			
	Baukosten aus Nr. 6.2.1		EUR	
	Anteil an den Gesamtbaukosten (Nr. 6.2.1)		v. H.	
7.3	Bauwerkskosten je m² geförderte Wohnflächen			
	Kosten gesamt (Nr. 6.2.1 + 6.2.2)		EUR	EUR
	Kosten je m ² Wohnfläche		EUR	EUR

8. Finanzierungsplan						Vom Antragsteller nicht auszufüllen		
8.1 Fremdmittel Art und Geldgeber	Nennwert EUR	Jährliche Leistungen				Nennbetrag EUR	Zins- und Verw.-Kosten v H.	Tilgung EUR
		Zins- und Verw.-Kosten v H.	Tilgung v H.	Zins- und Verw.-Kosten EUR	Tilgung EUR			
Sonstige Belastungen								
Baudarlehen		0,5						
Baukostenzuschuss								
Erbbauzins	—	—	—		—	—		—
Fördermittel aus anderen Programmen								
Summe der Fremdmittel								
8.2 Eigenleistungen								
Bargeld / Guthaben								
Ansparsumme bei der Bausparkasse								
Bezahltes Grundstück								
Gebäuderestwert (./. Altbelastung)								
Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen								
Bezahltes Material								
Summe der Eigenleistungen								
Gesamtfinanzierung (Summe 8.1 + 8.2)								

9

10

Nicht benötigter Baukostenzuschuss

Auf die Gewährung des Baukostenzuschusses wird verzichtet, damit eine höhere Tilgung nach Nr. 26 ISSP festgelegt werden kann ja nein

Bemerkungen der Thüringer Aufbaubank

Darlehensauslauf bei _____ EUR

Das sind _____ v. H. der Gesamtkosten

Bemerkungen der Bewilligungsstelle

Die Fremdmittel Nr. _____ Nr. _____ Nr. _____ werden als Ersatz der Eigenleistungen anerkannt.

Die Eigenleistungen zuzüglich der anerkannten Ersatzleistungen

betragen _____ EUR; das sind _____ v. H. der Gesamtkosten

9. Aufwands- und Ertragsberechnung

9.1 Jährliche Aufwendungen			insgesamt EUR	insgesamt EUR
9.1.1 Kapitalkosten und Gebäudeabschreibung				
9.1.1.1 Zinsen und Verwaltungskosten lt. Finanzierungsplan				
9.1.1.2 Tilgung lt. Finanzierungsplan				
9.1.2 Bewirtschaftungskosten				
9.1.2.1 Verwaltungskosten	Anzahl WE	EUR/Einheit/Jahr		
9.1.2.2 Instandhaltungskostenpauschale	m² Wohnfläche	EUR/m²/Jahr		
9.1.2.3 Verwaltungskosten	Anzahl Gewerberaum	EUR/Einheit/Jahr		
9.1.2.4 Instandhaltungskosten	m² Gewerberaum	EUR/m²/Jahr		
9.1.3 Mietausfallwagnis				
9.1.4 Eigenkapitalverzinsung				
Gesamtbetrag der Aufwendungen				

11

12

13

9.2 Jährliche Erträge						
9.2.1 aus gefördertem Wohnraum und zugehörigen Stellplätzen			EUR / Jahr	m²	EUR / mtl.	EUR / Jahr
9.2.1.1 Mietwohnungen	m²	Miete/EUR/m²/mtl.				
9.2.1.2 Stellplätze	Anzahl	Miete/EUR/mtl.				
9.2.2 aus anderen Wohnungen	Anzahl	Miete/EUR/m²/mtl.				
9.2.3 aus Gewerberäumen (lt. Aufstellung)	m²	Miete/EUR/m²/mtl.				
9.2.4 sonstige Erträge						
Gesamtbetrag der Erträge						

9.3 Abgleich der Aufwands- und Ertragsberechnung		EUR	EUR
9.3.1 Gesamtbetrag der Aufwendungen (Summe aus Nr. 9.1)			
9.3.2 Gesamtbetrag der Erträge (Summe aus Nr. 9.2)			
9.3.3 Ergebnis des Abgleichens			
9.3.4 Der Minderertrag wird getragen durch		sonstige Einnahmen aus:	
<input type="checkbox"/> Steuerersparnis	<input type="checkbox"/> Entnahmen aus Privatvermögen	<input type="checkbox"/>	

14

Angaben über Bauherr (zur Weitergabe an die Thüringer Aufbaubank) *

Bauherr	Name, Firmenbezeichnung		
	Anschrift		Telefon
Betreuer	Name		
	Anschrift		Telefon
Notar	Name, Anschrift		
Bankverbindung	IBAN	(BIC)	Bank / Sparkasse
	Kontoinhaber		

Angaben über das Baugrundstück *

Lage (PLZ, Gemeinde, Ortsteil, Straße, Haus-Nr., Stockwerk)			Größe in m ²
<input type="checkbox"/> Grundbuch	<input type="checkbox"/> Erbbaugrundbuch	<input type="checkbox"/> Wohnungsgrundbuch	Amtsgericht
Gemarkung	Blatt	Flur-Nr. / Flurstück-Nr.	

12. Erklärungen und Ermächtigung

Ich / Wir erkläre(n) zu wissen, dass

- sich die Gewährung von Wohnungsbaufördermitteln und die rechtlichen Folgen einer Förderung nach den Vorschriften bestimmen, die in den amtlichen Erläuterungen zu diesem Formblatt aufgezählt sind;
- die im Antrag gemachten Angaben subventionserhebliche Tatsachen i. S. der §§ 3 bis 5 des Subventionsgesetzes und des § 264 des Strafgesetzbuches sind.

Für die **Antragstellung** erkläre(n) ich / wir, dass

- von den angegebenen Eigenleistungen _____ EUR bereits tatsächlich verfügbar sind und _____ EUR noch während der Bauzeit durch _____ verfügbar gemacht werden können;
- die Mindererträge, die sich bei einer Förderung ergeben, können die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme während der fünfzehnjährigen Bindungsfrist nicht gefährden.

Für die **Schlussabrechnung** erkläre(n) ich / wir, dass

- noch folgende Restarbeiten auszuführen sind: _____
_____ mit voraussichtlichen Kosten von _____ EUR;
- für bereits erbrachte Bauleistungen zur Zeit noch Bauschulden bestehen in Höhe von _____ EUR;
- die Bauschulden und die Kosten der Restarbeiten aus den im Finanzierungsplan aufgeführten Mitteln beglichen werden können.

Weiter erkläre(n) ich / wir

- die amtlichen Erläuterungen zu diesem Formblatt zu kennen;
- die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben und dass diese Angaben auch gegenüber der Thüringer Aufbaubank gelten sollen;
- den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern nachgekommen zu sein sowie zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz nicht berechtigt zu sein;
- dem/der kommunalen Behindertenbeauftragten jederzeit Einsicht in die Planungsunterlagen und Zutritt zur Baustelle zu gewähren.

Ich / Wir ermächtige(n) die für die beantragten Fördermittel zuständigen staatlichen/kommunalen Behörden sowie die Thüringer Aufbaubank unwiderruflich, Auskünfte über die im Finanzierungsplan enthaltenen Fremdmittel unmittelbar von den Darlehensgebern einzuholen.

* Übertrag von Seite 1, Nr. 1 und Nr. 3

Erklärung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Ich/Wir bestätige(n), dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über <https://www.thueringen.de/th3/tlvwa/antraege/index.aspx> oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde.

Zur Ermöglichung eines auf Landesebene abgestimmten und koordinierten Fördermitteleinsatzes stimme ich/stimmen wir darüber hinaus einem entsprechenden Datenaustausch zwischen der TAB und der GFAW – Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen mbH zu.

Unterschrift(en) Bevollmächtigter/Betreuer

Unterschrift(en) Antragsteller/Darlehensnehmer